

Axel Hacke Axel Hacke
Das Beste aus meinem Leben
CD

Euro 14,90 € (D)
sofort lieferbar
erschienen im August 2003
ISBN 978-3-88897-345-1

Axel Hackes berühmte Kolumne ""Das Beste aus meinem Leben" versammelt. Berichte aus dem Alltag eines Mannes in den besten Jahren, seiner Ehefrau Paola und des kleinen Sohnes Luis. Geschichten, die sich mit den brennenden Fragen unserer Zeit auseinandersetzen: Wieso haben große Sportler einen Trainer, aber nicht ich? Wie können Wegschmeißer und Behalter ein gemeinsames Leben führen? Warum regnet es immer dort, wo ich Urlaub mache? Axel Hacke gibt die Antworten auf diese Fragen, mittlerweile nicht mehr nur in Buchform, sondern auch immer wieder gerne live auf seinen meist ausverkauften Lesungen. Aber weil er nicht immer überall sein kann, gibt es nun eine seiner berühmten Lesungen auf CD.



Axel Hacke

Axel Hacke lebt als Schriftsteller und Kolumnist des Süddeutsche Zeitung Magazins in München. Er gehört zu den bekanntesten Autoren Deutschlands, seine Bücher wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt. Zuletzt erschien "Wozu wir da sind. Walter Wemuts Handreichungen für ein gelungenes Leben" (Kunstmann 2019). Mehr unter www.axelhacke.de

© Thomas Dashuber

Weitere Titel des Autors

Wumbabas Vermächtnis CD 978-3-88897-564-6
Der kleine König Dezember 978-3-88897-223-2
Hackes Kleines Tierleben 978-3-88897-237-9
Ich sag's euch jetzt zum letzten Mal 978-3-88897-247-8
Hackes musikalisches Tierleben CD 978-3-88897-268-3
Hackes musikalisches Tierleben CD 978-3-88897-268-3
Der weiße Neger Wumbaba 978-3-88897-367-3
Deutschlandalbum CD 978-3-88897-370-3
Ein Bär namens Sonntag 978-3-88897-432-8
Der kleine Erziehungsberater 978-3-88897-448-9
Ein Bär namens Sonntag, Prálinek CD 978-3-88897-456-4
Das Beste aus meinem Leben 978-3-88897-459-5
Der weiße Neger Wumbaba kehrt zurück CD 978-3-88897-473-1
Der weiße Neger Wumbaba kehrt zurück CD 978-3-88897-473-1
Wortstoffhof 978-3-88897-508-0

Der kleine König Dezember CD 978-3-88897-531-8
Prálinek 978-3-88897-406-9
Der weiÙe Neger Wumbaba CD 978-3-88897-399-4
Wortstoffhof CD 978-3-88897-532-5
Alle Jahre schon wieder 978-3-88897-583-7
Der kleine Erziehungsberater CD 978-3-88897-658-2
Die Wumbaba-Trilogie 978-3-88897-686-5
Wofür stehst Du? CD 978-3-88897-692-6
Nächte mit Bosch 978-3-88897-703-9
Oberst von Huhn bittet zu Tisch 978-3-88897-779-4
Wumbabas Vermächtnis 978-3-88897-613-1
Der weiÙe Neger Wumbaba kehrt zurück 978-3-88897-611-7
Oberst von Huhn bittet zu Tisch CD 978-3-88897-798-5
FuÙballgeföhle 978-3-88897-933-0
Das kolumnistische Manifest 978-3-95614-026-6
Das kolumnistische Manifest CD 978-3-95614-048-8
Das kolumnistische Manifest CD 978-3-95614-048-8
FuÙballgeföhle CD 978-3-88897-946-0
FuÙballgeföhle CD 978-3-88897-946-0
Die Tage, die ich mit Gott verbrachte 978-3-95614-118-8
Die Tage, die ich mit Gott verbrachte CD 978-3-95614-141-6
Über den Anstand in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wir miteinander umgehen
978-3-95614-200-0
Über den Anstand in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wir miteinander umgehen CD
978-3-95614-212-3
Hackes Tierleben 978-3-95614-298-7
Wozu wir da sind 978-3-95614-333-5
Wozu wir da sind 978-3-95614-313-7
Wozu wir da sind (MP3 CD) 978-3-95614-331-1
Im Bann des Eichelhechts 978-3-95614-431-8
Im Bann des Eichelhechts 978-3-95614-441-7
Deutschlandalbum 978-3-88897-858-6
Das Beste aus meinem Liebesleben 978-3-88897-727-5
Der kleine Erziehungsberater CD 978-3-88897-658-2
Alle Jahre schon wieder Cd 978-3-88897-590-5
Wortstoffhof CD 978-3-88897-532-5
Der weiÙe Neger Wumbaba CD 978-3-88897-399-4
Der kleine König Dezember CD 978-3-88897-531-8

Ein Bär namens Sonntag, Praline CD 978-3-88897-456-4
Deutschlandalbum CD 978-3-88897-370-3

Pressestimmen

"Sind das Glossen? Feuilletons? Satiren? Aufgeschriebene Karikaturen? Hier, so effektiv mit dem brodelnden Temperament einer Knallcharge vorgetragen; nein: gespielt, werden sie zu kunstvoll formulierten und komponierten Sketchen." Manfred Sack, Die ZEIT

"Sind das Glossen? Feuilletons? Satiren? Aufgeschriebene Karikaturen? Hier, so effektiv mit dem brodelnden Temperament einer Knallcharge vorgetragen; nein: gespielt, werden sie zu kunstvoll formulierten und komponierten Sketchen." Manfred Sack, Die ZEIT

"Für das Hörbuch liest der Autor fünfzehn Folgen selbst, und er liest sie gut: mit unbeteiligtem, lakonischem, leicht verbittertem Ton, der die Selbstironie, die seine Episoden auszeichnet, bestens zur Geltung bringt. (...) Diese Berichte von der Front garantieren gute Laune in augenzwinkernder deutscher Schadenfreude-Manier." Felicitas von Lovenberg, Frankfurter Allgemeine Zeitung

"Zum Schreien komisch und immer poetisch" woman